

22/6 Vm. Nov. dictirt.-

Gegen Mittag wie manchmal Arthur Kaufmann, schon atmosphärisch wohlthuend wie immer.

Nm. mit der Nov. (immer Graesler) beschäftigt.

„Heimkehr“ den Einakter wieder vorgenommen und nicht hoffnungslos gefunden.-

23/6 Vm. Nov. dictirt.

Nm. an Heimkehr.-

Baron Winterstein kam. Sein Eintritt in die Staatscarrière (Handelsmuseum) bevorstehend.-

Wir gingen mit ihm Schutzengel, wo wir, mit Mimi Giustiniani, soupirten.-

24/6 Besorgungen. Mit O. bei Samek, Herzl (wegen Perlenschnur). Nachm. kam Herzl mit Schnüren, dann Hr. Rosenberg von Samek; es wurde verglichen; O. wählte endlich die heut morgens zum ersten Mal gesehene, sehr schöne von Samek. (Empfehlung Antwerpen von Sgal aus.) 13.000 Kr., ich gebe ihr 5 dazu, das übrige von ihren Ersparnissen (Alt Bild).-

An der „Heimkehr“.-

Zum Nachtm. Otto Zuckerkandl; Vicki; Speidels, Schmidls, Fr. Springer. Mit Otto über Fremdheit und Entfremdungen zwischen Eltern und Kindern; zwischen Geschwistern,- in ihren physiologisch-metaphysischen Wurzeln - über die Entfremdungen und Verdüsterungen in spätern Ehejahren.- Fr. Springer spielte Chopin.

25/6 Vm. dictirt Graesler.- Heimkehr.-

Nm. an der Nov.-

Hr. Feuer, in Steuerfragen.-

Meisters theatr. Sendung ausgelesen -

26/6 Dictirt Graesler.-

Nm. Heini von Dr. Peter abgeholt.-

O. kam von Kammersänger Steiner, dem sie vorgesungen, mit großem Erfolg. Seine Frau telephonirt mir, er sei „begeistert“. O. will nun doch wieder öffentlich singen.-

Auernheimer's holen uns ab; wir nachtmahlen im „Schutzengel“;- Irene redet wie immer dummes und geschwollenes Zeug.

27/6 Dictirt Graesler.- Gisa zu Besuch vor Küb.

Mit O., Heini, Lili und Gustav Nm. in den Wurstelprater. Wurstl, Ringelspiele, Grottenbahn. Lili zum ersten Mal im Wurstelprater.- Gustav zum Nachtm. bei uns.

28/6 S. Mit O. und Heini Auto Sophienalpe; Fussweg Scheiblingstein